

Inhalt

Vorwort	7
Kapitel 1: Zur Inszenierung des Antisemitismus	9
1. Was ich schon immer mal tun wollte	9
2. Antisemitismus – Annäherungen	14
3. Der Antisemitismus als kalkulierte Inszenierung	22
Kapitel 2: Vom Judenhass zum Antisemitismus - die Geschichte einer Inszenierung	33
1. Biblisches	33
2. „Taufe oder Tod“	35
3. Die Juden, der Nationalstaat und Hannah Arendt	45
4. „Judenfragen“	54
5. Von Richtern und Henkern: Die Inszenierung der „Endlösung“	65
Kapitel 3: Ein Zwischenruf: Marx und der Antisemitismus – auch eine Inszenierung?	71
1. „Der jüdische Nigger Lassalle“	71
2. Marx und die Judenfrage	74
Kapitel 4: „Linker Antizionismus“, „Rechter Antisemitismus“ oder umgekehrt	87
1. Verordneter Antizionismus - Antisemitismus in der DDR	87
2. Verordnetes Schweigen - Antisemitismus und Antizionismus in der BRD	94
3. Moralkulen, Schlussstriche und die Tätersuche – vom Faszinosum antisemitischer Skandale im neuen Deutschland	104
4. „Aber es gibt keine Antisemiten mehr“ – Sozialwissenschaftliche Befunde	121
Kapitel 5: Nationalismus und Antisemitismus	135
1. Ein gewagter Problemaufriss	135

2. Die Inszenierung des Antisemitismus durch Nationalismus: Eine wissenssoziologische Sicht	140
3. Nation, Nationalismus, Antisemitismus: Sozialwissenschaftliche Befunde	146
Kapitel 6: Erklärungsprobleme	156
1. Noch einmal Hannah Arendt als Stichwortgeberin	156
2. Top down and Bottom up: Ein Ordnungsversuch möglicher Erklärungen	164
3. Komplexe Ursachen? - Sozialwissenschaftliche Befunde	173
Kapitel 7: „Der Beobachter sieht nichts“ – Methodenprobleme	181
1. Diverses	181
2. Banales	188
3. Implizites	190
4. Methodologisches	202
Kapitel 8: Vom banalen Autoritarismus der Antisemiten	205
1. Untertanen und Radfahrer – von der Geburt einer Erklärung	205
2. Das autoritäre Gespenst und sein Revival	213
3. Autoritäre Antisemiten beobachtet und befragt: Sozialwissenschaftliche Befunde I	222
4. Zum sozialen Charakter des Autoritären	231
5. Noch einmal autoritäre Antisemiten beobachtet und befragt: Sozialwissenschaftliche Befunde II	240
6. Flucht in die Sicherheit – eine theoretische Annäherung	254
Kapitel 9: Dialoge über Deutsche, Juden und Antisemiten	268
Kapitel 10: Schluss?	285
Literatur	286
Internetquellen	311
Personenregister	315